

Name, Vorname Auszubildende(r):		
Datum:	Träger der Ausbildung:	
Einsatzort:	EinsatzNr:	Einsatzzeitraum:

Bitte tragen Sie die zutreffende Note ein und errechnen Sie pro Kompetenzbereich eine Note. Tragen Sie diese für den Kompetenzbereich auf der letzten Seite ein. Um die Gesamtnote zu errechnen, bilden Sie bitte das arithmetische Mittel der Kompetenzbereiche. Geben Sie bitte Ergebnis mit einer Komastelle an. Sollten einzelne Items begründet nicht beurteilt werden, so geben Sie dies an.

Die Leistungen entsprechen den Anforderungen des Ausbildungsstandes... <b>(Note)</b>	...im besonderen Maße <b>(Note 1)</b>	...voll <b>(Note 2)</b>	...allgemein <b>(Note 3)</b>	...noch, weisen aber Mängel auf <b>(Note 4)</b>	...nicht, lassen jedoch erkennen, dass notwendige Grundkenntnisse vorhanden sind & Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können <b>(Note 5)</b>
Notenspiegel	1,0 - 1,4	1,5 - 2,4	2,5 - 3,4	3,5 - 4,4	4,5 - 5,4

**I. Pflegeprozess und Pflegediagnostik**

**I.1. Pflege planen, durchführen und evaluieren**

Der Auszubildende identifiziert Ansätze der entwicklungsfördernden oder familienorientierten Konzeption in der Einrichtung.					
Der Auszubildende entwickelt bei Kindern und Jugendlichen entwicklungs- und gesundheitsbedingte Angebote zur Förderung der Selbstpflegekompetenz und führt diese durch					

**I.2. Pflegeprozess und Pflegediagnostik unter dem Fokus der Prävention**

Der Auszubildende schätzt den Entwicklungsstand / die Entwicklungsphasen von Kindern ein und wertet die Ergebnisse im kollegialen Austausch aus.					
Der Auszubildende wirkt bei präventiven Maßnahmen bei Kindern mit und gibt entsprechende Informationen fachgerecht weiter.					

**I.5. Bei der Lebensgestaltung unterstützen**

Der Auszubildende erhebt soziale / familiäre Informationen und Kontextbedingungen von Kindern.					
--	--	--	--	--	--

**I.6. Autonomie fördern**

Der Auszubildende beobachtet Kompetenzen von Kindern auf unterschiedlichen Wahrnehmungsebenen und integriert gezielte Interventionen in den Alltagsprozess.					
Der Auszubildende erhebt den Entwicklungsstand und die familiäre / soziale Situation eines Kindes mit Behinderung und wirkt bei der Förderung der sozialen Integration / Teilhabe mit					

**II. Kommunikation und Beratung**

**II.1 Kommunikation und Interaktion gestalten**

Der Auszubildende nimmt Beziehung zu Kindern auf					
Der Auszubildende beobachtet Gespräche / Interaktionen zwischen Kindern und Erwachsenen und erfasst Muster					
Der Auszubildende nimmt die kindliche Verletzlichkeit / Schutzbedürftigkeit wahr und tauscht sich dazu im Team aus.					

Name, Vorname Auszubildende(r):					
Datum:		Träger der Ausbildung:			
Einsatzort:		EinsatzNr:		Einsatzzeitraum:	
Die Leistungen entsprechen den Anforderungen des Ausbildungsstandes... <i>(Note)</i>	...im besonderen Maße <i>(Note 1)</i>	...voll <i>(Note 2)</i>	...allgemein <i>(Note 3)</i>	...noch, weisen aber Mängel auf <i>(Note 4)</i>	...nicht, lassen jedoch erkennen, dass notwendige Grundkenntnisse vorhanden sind & Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können <i>(Note 5)</i>
	Notenspiegel	1,0 - 1,4	1,5 - 2,4	2,5 - 3,4	3,5 - 4,4
<b>II.2. Schulung und Beratung organisieren, gestalten und evaluieren</b>					
Der Auszubildende informiert Kinder und deren Bezugspersonen zur Gesundheitsförderung und Prävention situationsorientiert und adressatengerecht.					
Der Auszubildende wirkt bei Schulungs-/Trainingsangeboten für Kinder, Eltern und Familien mit					
<b>II. 3. Ethisch reflektiert handeln</b>					
Der Auszubildende erkennt Konflikte im Spannungsfeld der Pflegebeziehung und reflektiert diese fallbezogen.					
<b>Soziale Kompetenz</b>					
Kommunikationsfähigkeit					
Teamfähigkeit					
Motivations- und Mobilisierungsfähigkeit					
Empathie und emotionale Kompetenz					
respektvoller Umgang					
<b>Persönliche Kompetenz</b>					
Selbstreflexion					
Leistungsbereitschaft					
Entscheidungsfähigkeit					
Verantwortungsbereitschaft					
Zuverlässigkeit					
schnelle Auffassungsgabe					
Belastbarkeit					
<b>Summe</b>					
<b>Gesamtnote (Summe aller Noten / 25)</b>					
Bemerkungen/ Lernziele für die weitere praktische Ausbildung:					

Die Beurteilungsergebnisse wurden mit dem/der Auszubildenden am \_\_\_\_\_ besprochen.

Unterschrift Praxisanleitung: \_\_\_\_\_

Unterschrift Auszubildender: \_\_\_\_\_

(Stempel der Einrichtung)



